

## **CLOU als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet**

Die Stadt Offenbach am Main hat sich mit dem 2016 erfolgten Beitritt zur „Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ zu einer strategischen Neuausrichtung der kommunalen Gleichstellungspolitik verpflichtet und im ersten Schritt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie / Pflege zu verbessern. Aus diesem Grund hat die Stadt Offenbach erstmals die Auszeichnung „Familienfreundliches Unternehmen 2017“ verliehen und neben 14 weiteren Unternehmen und einem Behördenverbund die Alfred Clouth Lackfabrik GmbH & Co. KG – kurz CLOU – für „ihr herausragendes Engagement für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und für die Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben“ gewürdigt. Die Prämierung erfolgte durch eine siebenköpfige Jury aus Arbeitsagentur Offenbach, Main-Arbeit, Gewerkschaft Verdi, Netzwerk Frauen für Offenbach, dem Bildungsträger Lernwerkstatt Offenbach und der Kommunalen Frauenbeauftragten.

Offenbachs Oberbürgermeister Horst Schneider betonte anlässlich der Verleihung der Urkunden die Bedeutung familienfreundlicher Unternehmen für die Stadt Offenbach und warum die Stadt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie beziehungsweise Pflege öffentlichkeitswirksam unterstützt. „Mit der heutigen Preisverleihung steht die Verantwortung von Arbeitgebern im Mittelpunkt. Sie soll Ansporn sein für weitere Unternehmen, die Vereinbarkeit von Beruf und Arbeit, insbesondere bei Frauen, zu fördern.“ Er betonte, dass es neben organisatorischen Lösungen darum gehe, eine zeitgemäße Unternehmenskultur zu etablieren, bei der die Führungskräfte die Vereinbarkeit vorleben. „Besonders auch berufstätige Männer benötigen ein Signal, dass Elternzeit zu nehmen oder pflegebedürftige Eltern zu pflegen innerhalb eines Unternehmens zur Normalität gehört.“